



Georg-August-Universität
Wilhelmsplatz 1
37073 Göttingen

Georg-August-Universität

Prof. Dr. Inge Kroppenberg (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

English version below

Sehr geehrte/r Frau/Herr Prof. Dr. Kroppenberg,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Seminar im SP 1: Juristendichter und Juristendichterinnen.

Im Auswertungsbericht werden die Histogramme, Mittelwerte und Standardabweichungen aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Die Mehrzahl der Fragen wird mit Angaben auf einer 7-stufigen Skala von „trifft nicht zu“ bis „trifft zu“ beantwortet. Dabei kennzeichnet die Auswahl auf der rechten Seite (trifft zu) aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, die Auswahl auf der linken Seite (trifft nicht zu) eine minimale Veranstaltungsgüte. Dies gilt in fast allen Fällen. Es gibt vereinzelt Fragen, bei denen das Optimum in der Mitte der Skala liegt.

Am Ende dieses Berichts finden Sie die handschriftlichen freien Kommentare als gescannte Bilder, soweit die Studierenden solche Kommentare abgegeben haben.

Sollten Sie Fragen zur Qualität oder Lesbarkeit der Daten haben, können Sie dieses gern bis zum Ablauf dieses Semesters mit uns klären.

Unter <http://www.uni-goettingen.de/de/ergebnisse/484416.html> finden Sie etwa vier Wochen nach Ende des Semesters zudem das Gesamtevaluationsergebnis Ihrer Fakultät, das Sie ggf. mit Ihrem persönlichen Auswertungsbericht vergleichen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Evaluationsteam

Abteilung Studium und Lehre, Bereich Qualitätsmanagement Studium und Lehre

lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de

<http://www.uni-goettingen.de/de/lehrveranstaltungsevaluation/484406.html>

Dear Ms/Mr Kroppenberg,

Please find enclosed the results of the automated analysis of your course Seminar im SP 1: Juristendichter und Juristendichterinnen.

The analysis report lists the histograms, averages and standard deviations of each question.

The majority of the questions reflect student responses on a 7-step scale ranging from “does not apply” to “applies”. Marks on the right side (applies) indicate a high grade for the course from the students’ point of view, marks on the left (does not apply) indicate a low grade for the course. However, please note that although this is almost always the case there are a few questions where the optimum grade lies in the middle of the scale.

At the end of this report you can find the written comments as scanned images, where the students made such comments.

If you have questions about the quality or readability of the data, you can discuss with us this until the end of this Semester.

You can also find the summary analysis for your faculty under <http://www.uni-goettingen.de/de/ergebnisse/484416.html> about two weeks after the end of the semester. This summary analysis you can compare with your personal analysis, if required.

Kind regards,

Your Evaluationteam

Teaching and Learning Quality Management

lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de

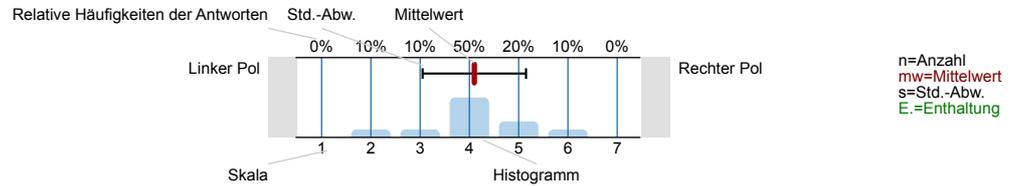
<http://www.uni-goettingen.de/de/lehrveranstaltungsevaluation/484406.html>



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

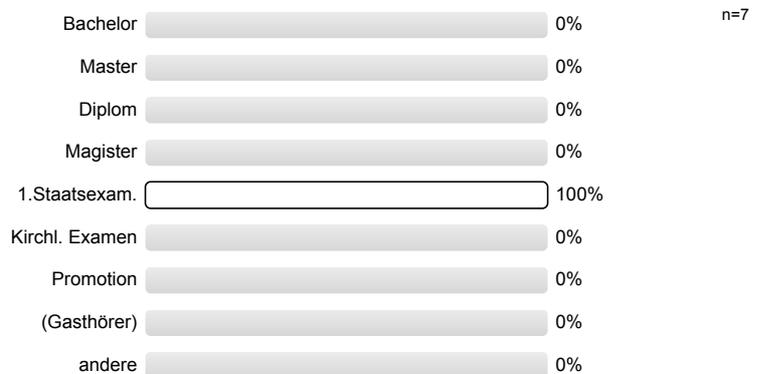
Legende

Fragetext



1. Fragen zu Studium und Person

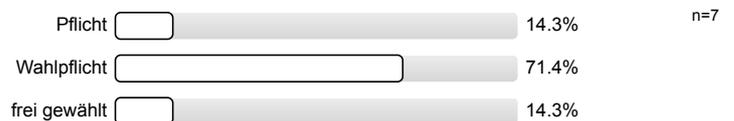
1.1) Mein angestrebter Abschluss in diesem Studiengang ist



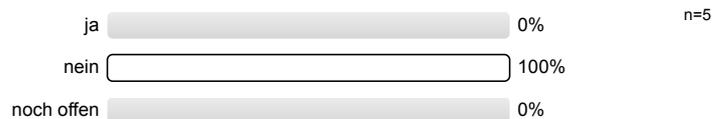
1.2) Ich studiere im (FS = Fachsemester)



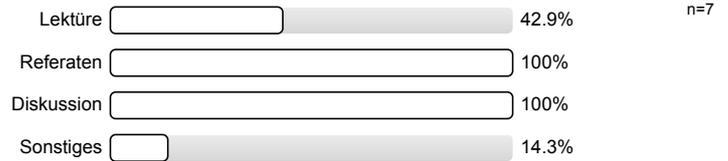
1.3) Die Lehrveranstaltung ist für mich



1.4) Ich habe diese Veranstaltung als Schlüsselkompetenz-Angebot gewählt.



1.5) Die Veranstaltung besteht v.a. aus (Mehrfachnennung möglich)



1.6) Meine Muttersprache ist

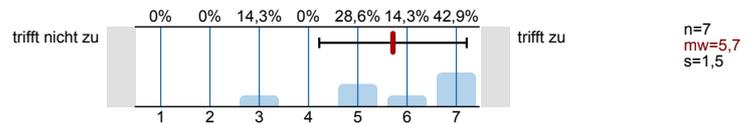


1.7) Mein Geschlecht ist

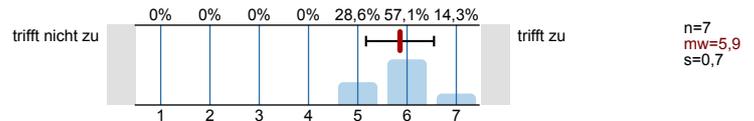


2. Fragen zur Lehrveranstaltung

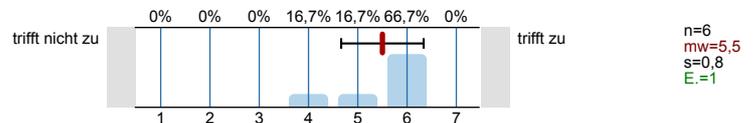
2.1) In dieser LV lerne ich viel.



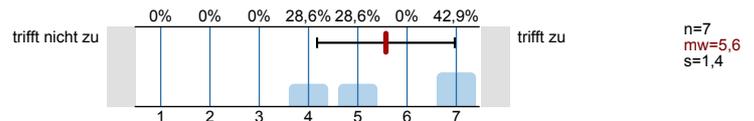
2.2) Die LV ist inhaltlich gut strukturiert.



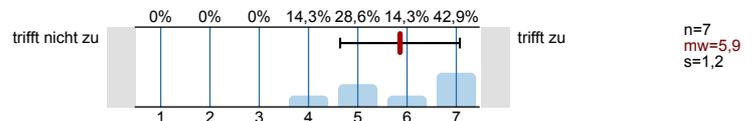
2.3) Die Lernziele wurden klar formuliert.



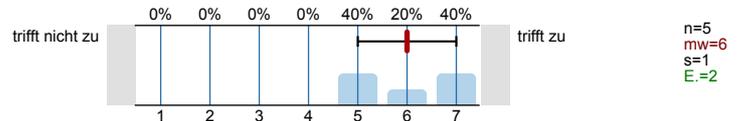
2.4) Die eingesetzten Lernhilfen (z.B. Skript, Angebote in StudIP, Literatur, Medien) sind für mich nützlich.



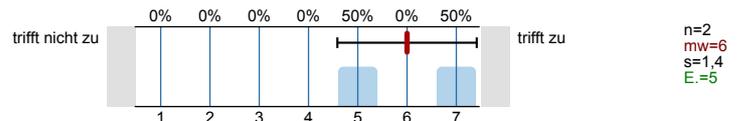
2.5) Die Lehr-/Lernformen der LV (z.B. Gruppen- u. Einzelübungen, mündliche u. schriftliche Kommunikation) sind hilfreich.



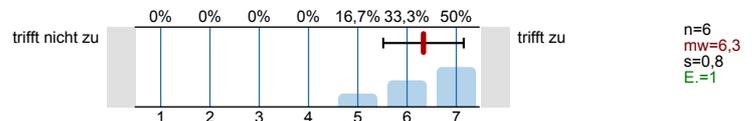
2.6) In einer der ersten Sitzungen wurden die Leistungsanforderungen deutlich gemacht.



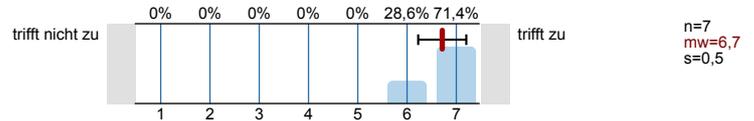
2.7) Die Lehrperson vergewissert sich, ob der in den jeweiligen Sitzungen behandelte Stoff von den Studierenden verstanden wurde.



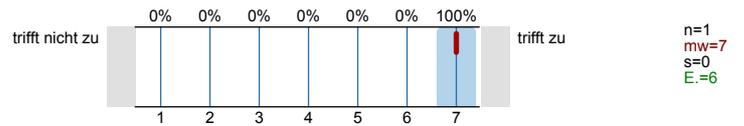
2.8) Studierende werden bei der Vor- und Nachbereitung von Referaten oder anderen Aufgaben gut betreut.



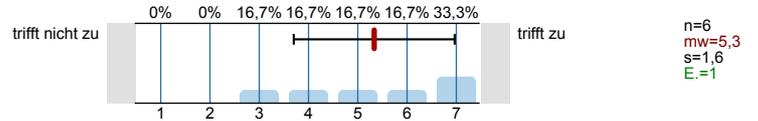
2.9) In der LV herrscht eine Atmosphäre, die mich zur aktiven Beteiligung anregt.



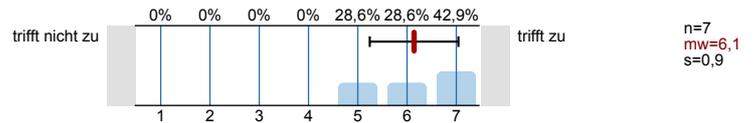
2.10) Die LV ist mit den anderen Veranstaltungen des Moduls inhaltlich abgestimmt.



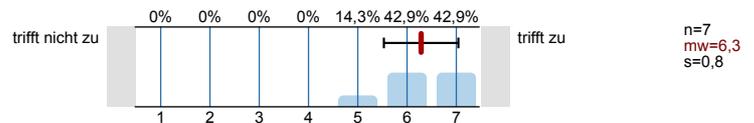
2.11) Die in der LV erworbenen Schlüsselkompetenzen schätze ich als nützlich für meinen späteren Beruf ein.



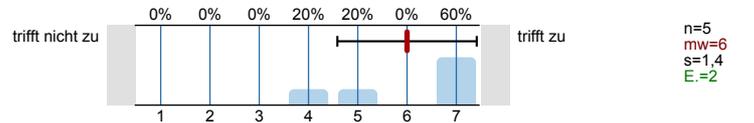
2.12) Die Lehrperson ist auch außerhalb der einzelnen Sitzungen gut ansprechbar.



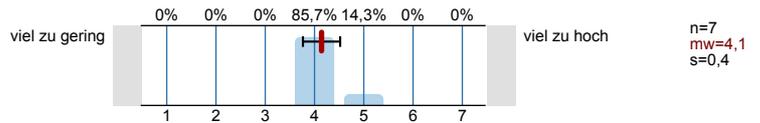
2.13) Die Lehrperson ist im Umgang mit den Studierenden fair.



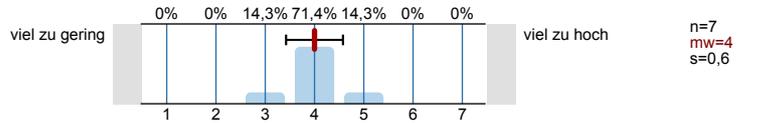
2.14) Ich bereite mich für die LV regelmäßig vor oder nach.



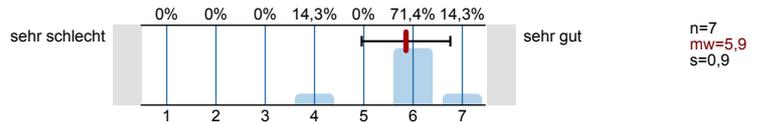
2.15) Mein Arbeitsaufwand ist gemessen an den vergebenen Credits



2.16) Das inhaltliche Niveau der LV erscheint mir



2.17) In einem Gesamturteil bewerte ich die LV als



3. Möglichkeit für frei formulierte Fragen der Lehrperson

Wenn die Lehrperson zusätzlich Fragen an Sie stellen möchte, können untenstehende Felder für die Beantwortung genutzt werden. Fragen (1) bis (3) werden von der Lehrperson bekannt gegeben (auf Tafel, Folie, Zusatzblatt ...).

3.1) Frage 1 der Lehrperson

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

3.2) Frage 2 der Lehrperson

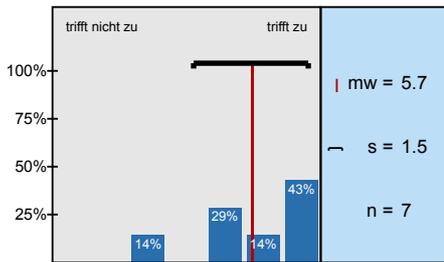
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

3.3) Frage 3 der Lehrperson

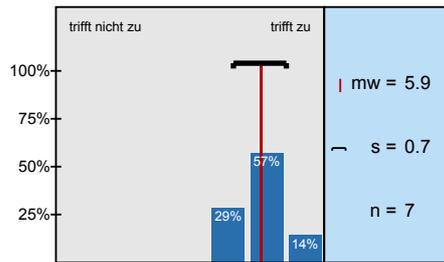
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

Histogramme zu den Skalafragen

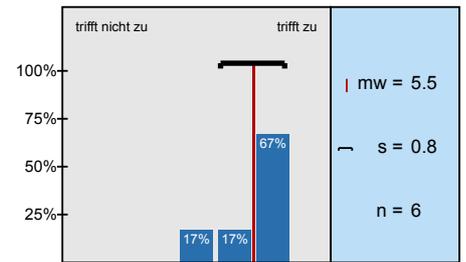
In dieser LV lerne ich viel.



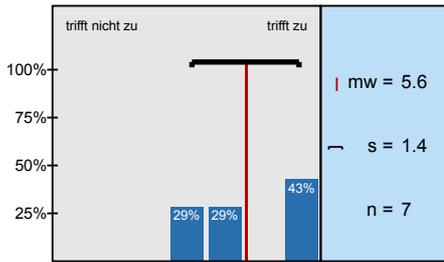
Die LV ist inhaltlich gut strukturiert.



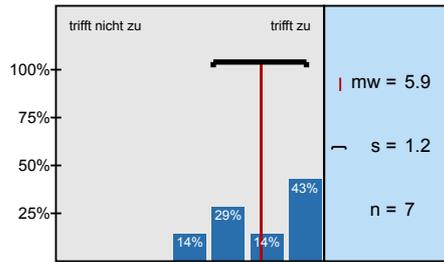
Die Lernziele wurden klar formuliert.



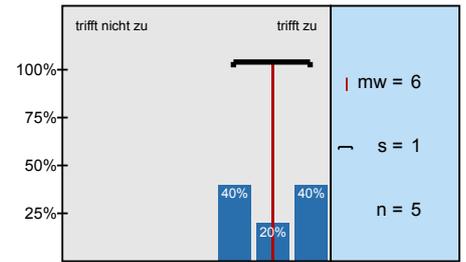
Die eingesetzten Lernhilfen (z.B. Skript, Angebote in StudIP, Literatur, Medien) sind für mich nützlich.



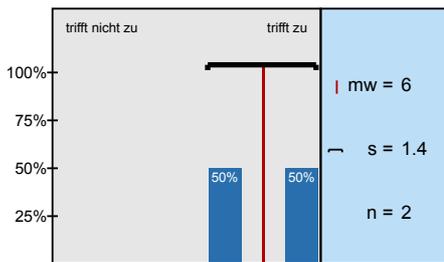
Die Lehr-/Lernformen der LV (z.B. Gruppen- u. Einzelübungen, mündliche u. schriftliche)



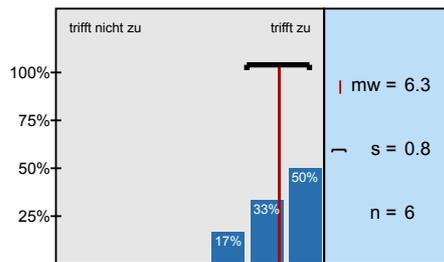
In einer der ersten Sitzungen wurden die Leistungsanforderungen deutlich gemacht.



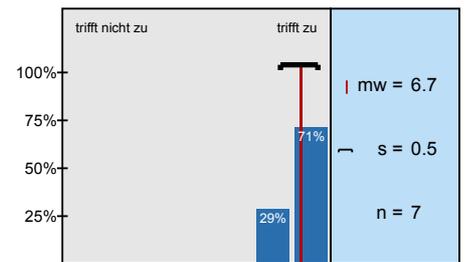
Die Lehrperson vergewissert sich, ob der in den jeweiligen Sitzungen behandelte Stoff von den



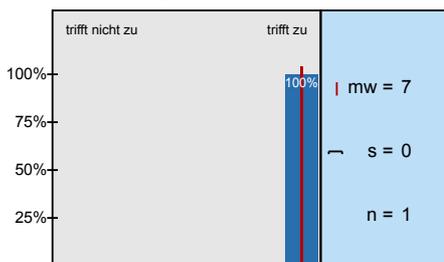
Studierende werden bei der Vor- und Nachbereitung von Referaten oder anderen Aufgaben gut betreut.



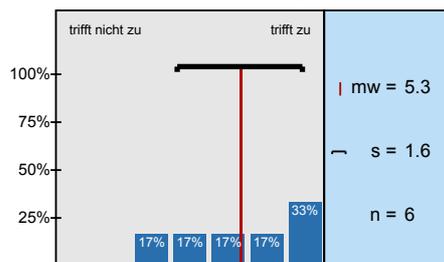
In der LV herrscht eine Atmosphäre, die mich zur aktiven Beteiligung anregt.



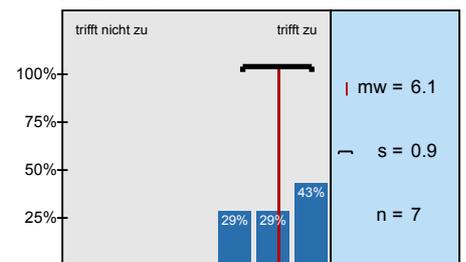
Die LV ist mit den anderen Veranstaltungen des Moduls inhaltlich abgestimmt.



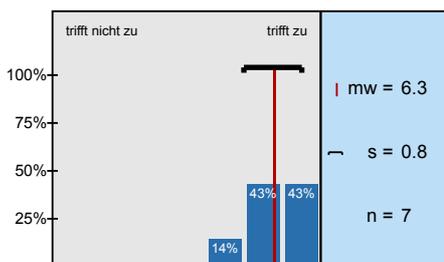
Die in der LV erworbenen Schlüsselkompetenzen schätze ich als nützlich für meinen späteren Beruf



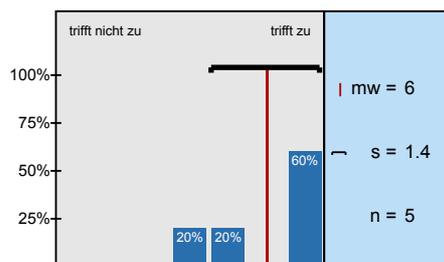
Die Lehrperson ist auch außerhalb der einzelnen Sitzungen gut ansprechbar.



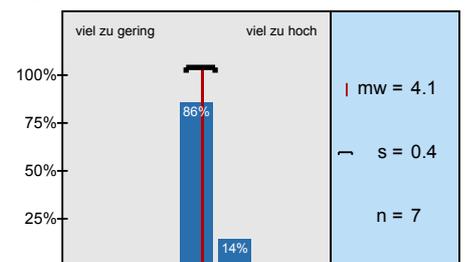
Die Lehrperson ist im Umgang mit den Studierenden fair.



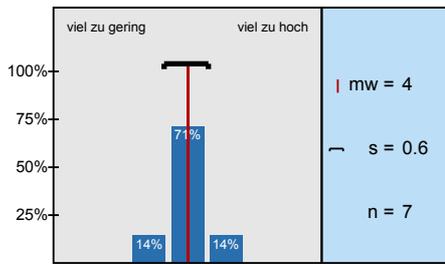
Ich bereite mich für die LV regelmäßig vor oder nach.



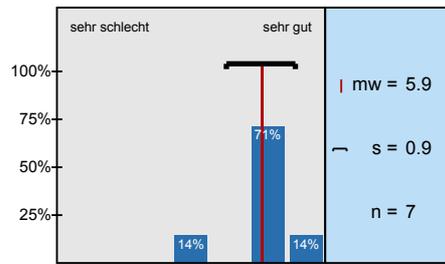
Mein Arbeitsaufwand ist gemessen an den vergebenen Credits



Das inhaltliche Niveau der LV erscheint mir



In einem Gesamturteil bewerte ich die LV als



Auswertungsteil der offenen Fragen

4. Freitextfeld

4.1) Bemerkungen zur Lehrveranstaltung (Stärken, Schwächen, Verbesserungsvorschläge).
Bitte schreiben Sie innerhalb des umrandeten Bereichs.

- - Überaus angenehme Seminaratmosphäre!
 - Es wurde viel Raum für Diskussionen gelassen (gut!)
 - Als Blockseminar war das Seminar ungeeignet. Eine Veranstaltung mit mehreren Terminen während des Semesters, wäre meiner Meinung nach besser.
 - Das Seminar war insgesamt sehr bereichernd!
- -Schwächen

Dauer

Wie bereits am Ende des Seminars von Frau Kroppenberg und Herrn Linder erklärt, soll es in Zukunft keine langen Blockseminare sondern kurze, wöchentliche Seminare geben. Das ist, meiner Meinung nach, eine gute Idee. So kann man sich längerfristig vorbereiten, kann insb. Zusammenhänge zwischen den vorgetragenen Themen besser in der Diskussion verknüpfen und hat am Ende während des kürzeren Seminars weniger Input und daher mehr Energie zum Lernen.

Diskussionsleitung

Die Diskussion sollte vom Korreferenten/von der Korreferentin geleitet werden. Grundsätzlich kommt man im Jurastudium (im Gegensatz zu anderen Fächern) mit Diskussionsleitung leider nicht in Berührung. Einzige Ausnahme ist die Schlüsselqualifikation. Insofern ist die Diskussionsleitung untypisch aber, angesichts der hohen praktischen Relevanz der juristischen Gesprächsführung, eine gute Idee. Was genau Diskussionsleitung ist, wurde auch während der Diskussion erklärt; dies könnte, meiner Ansicht nach, aber auch zu einem früheren Zeitpunkt erfolgen.

-Stärken

Am Tag der Vorbesprechung haben Frau Kroppenberg und Herr Linder deutlich gemacht, dass am Anfang der Seminararbeit oder Studienarbeit ein Gespräch über das Thema möglich ist.

Ich habe mit Herrn Linder ungefähr zwei Wochen nach Ausgabetermin gesprochen. Dieses Gespräch war entspannt und hilfreich. Dabei hat er deutlich gemacht, dass auch später Fragen an ihn gestellt werden können.

Die Lernatmosphäre in dem Blockseminar war entspannt. Es gab sogar Kaffee.

- Ansprechendes Seminar.
 - Angenehmes Klima zwischen Dozenten und Studierenden.
- Negativ empfand ich die Ko Referate, da nicht genau klar geworden ist, was darunter zu verstehen war und ob dieses in die Benotung miteinfließt oder nicht. Ich persönlich hätte es auch besser gefunden selbst die Diskussion zu führen, da dann die Beantwortung der Fragen einfacher gewesen wäre.
 - Postiv war die ungezwungenen Atmosphäre.